



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

gkaufmann

Frau Gabriela Kaufmann-Hostettler
*Verbandsmanagement und Kongress-
organisation im Gesundheitswesen*
Wattenwylweg 21
3006 Bern

Per Mail: gabriela.kaufmann@gkaufmann.ch

Ort, Datum Bern, 04. Juli 2019
Ansprechpartner/in Conrad Engler

Direktwahl
E-Mail

031 335 11 63
conrad.engler@hplus.ch

**Vernehmlassung Nationale Strategie Reanimation
Stellungnahme H+**

Sehr geehrte Frau Kaufmann-Hostettler, Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für die Einladung zur Vernehmlassung Nationale Strategie Reanimation vom 15. Mai 2019. H+ Die Spitäler der Schweiz ist der nationale Verband der öffentlichen und privaten schweizerischen Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen. Uns sind 218 Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen als Aktivmitglieder an 369 Standorten sowie über 160 Verbände, Behörden, Institutionen, Firmen und Einzelpersonen als Partnerschaftsmitglieder angeschlossen. Wir vertreten über 200'000 Arbeitsverhältnisse. Unsere Antwort beruht auf einer Mitgliederumfrage.

H+ und die Mitglieder, die an der Umfrage teilgenommen haben, unterstützen die Kernelemente der «Nationalen Überlebensstrategie bei Kreislaufstillstand – SwissRea».

Folgende Massnahmen und Auflagen für die Spitäler erachten die an der Umfrage teilnehmenden Spitäler und Kliniken als sinnvoll:

- Spitäler stellen Systeme zur Identifikation kritisch kranker Patienten zur Verfügung.
- Beobachter eines Kreislaufstillstandes alarmieren über die Nummer 2222 / spitalinterne Notrufnummer oder einem Notrufknopf analog zum Brandmelder unmittelbar die zuständige Interventionseinheit.
- Spitalmitarbeitende mit Patientenkontakt nehmen mind. alle zwei Jahre an einem BLS-Kurs teil.
- AED Geräte sind taktisch positioniert und Standorte für die SNZ zugänglich dokumentiert und bekannt gemacht.

Wir danken für die Möglichkeit, zur Nationalen Strategie Reanimation Stellung nehmen zu können und unterstützen diese als wissenschaftsorientiertes und praxistaugliches Instrument.

Freundliche Grüsse

Anne Bütikofer
Direktorin